

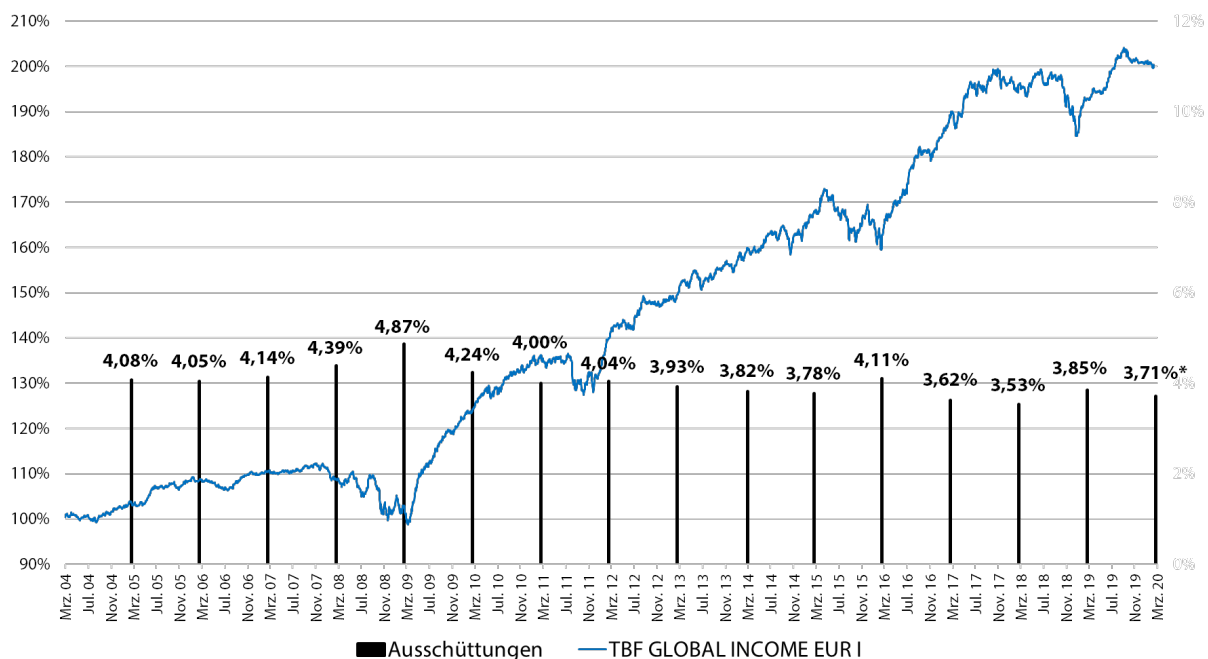
PRESSEMITTEILUNG

„TBF GLOBAL INCOME schüttet aus!“

02/2020

Trotz Niedrigzinsumfeld und einem herausforderndem Marktumfeld für Anleiheinvestoren, der TBF GLOBAL INCOME konnte seine Qualität der letzten Jahre wieder bestätigen und erneut 0,72 EUR je Anteil ausschütten. Dies entspricht einer Rendite von über 3,70% p.a. „Gerade in Zeiten des aktuellen Niedrigzinsumfeldes fällt es den Anleiheinvestoren immer schwerer, regelmäßige Einkünfte für ihre Investoren zu ermöglichen. Umso glücklicher sind wir, dass es dem TBF GLOBAL INCOME erneut gelungen ist, die gewohnt hohe Ausschüttung aus den Erträgen des letzten Geschäftsjahres zu finanzieren und die Ausschüttungsrücklage weiter zu erhöhen.“, erläutert Dirk Zabel, Geschäftsführer der TBF Sales and Marketing GmbH.

Singen, 18. Februar 2020 – Seit über 10 Jahren schüttet der TBF GLOBAL INCOME EUR I (DE0009781997) nun fast auf den Tag genau 0,72 EUR aus. Wie die folgende Grafik zeigt, lagen die Ausschüttungsrenditen der letzten Jahre stets zwischen 3,50% und 4,80%.



* Ausschüttung von 0,72 EUR je Anteil erfolgt am 18.02.2020 - Ausschüttungsrendite bezieht sich auf den Anteilspreis vom 11.02.2020
Quelle: HANSAINVEST, eigene Berechnung – Stand 11.02.2020

Dabei hat der Fonds lediglich das ausgeschüttet, was er im jeweiligen Geschäftsjahr verdient hat und konnte darüber hinaus eine beachtliche Ausschüttungsrücklage ansparen. Somit kann der TBF GLOBAL INCOME auf eine erfolgreiche Ausschüttungshistorie zurückblicken.

Wie kann der TBF GLOBAL INCOME diese Ausschüttungen in dem aktuellen Umfeld erwirtschaften?

Neben den ansehnlichen Kupons sind es vor allem die Eventrenditen aus Corporate Action (z.B. Anleiherückkäufe, Rating-Upgrades und Übernahmesituationen), die es dem Fonds ermöglichen, unabhängig vom niedrigen Zinsumfeld entsprechend hohe Erträge zu generieren.

Auch im neuen Geschäftsjahr hat sich bereits etwas getan:

T-Mobile US und Sprint können fusionieren und der TBF GLOBAL INCOME profitiert davon!

Am 11.02.2020 haben die US-Behörden mitgeteilt, dass die Fusion zwischen den beiden Telekommunikationsgiganten T-Mobile US und Sprint stattfinden darf. Diesen Deal haben wir mit den entsprechenden Anleiheinvestments mit dem TBF GLOBAL INCOME nun seit etwa 3 Jahren begleitet. Bei einer entsprechenden Umsetzung sind wir davon ausgegangen, dass die Sprint-Anleihen in einer ersten Reaktion hiervon profitieren sollten, da sich die Kapitalausstattung des neu formierten Unternehmens hinsichtlich der Anleiheinhaber der Sprinttitel verbessert. So kam es dann auch! Am Tag nach der Bekanntgabe zur Freigabe des Deals durch die Behörden, sind unsere Sprint-Anleihen über 7,00% gestiegen. Zudem haben wir Anleihen der Softbank Group im Portfolio, welche 83% an Sprint hält. Mit dem Deal wurde der Anteil entsprechend aufgewertet, was auch die Anleihen der Softbank Group aufwertete.

Somit konnte der TBF GLOBAL INCOME an einem Eventtag unter dem Strich einen deutlichen Zusatzertrag erwirtschaften. Das Portfoliomanagement hat auf dem hohen Kursniveau bereits alle Sprintanleihen veräußert und den Gewinn realisiert. Nun hält der Fonds noch die erwähnten Softbank Group-Titel sowie die Anleihen von T-Mobile US. Aufgrund des Deals ist davon auszugehen, dass der Konzern einen höheren Cashflow erwirtschaften wird, was wiederum zukünftig zu einem Rating-Upgrade und entsprechenden Gewinnen auf der aktuell gehaltenen Anleihe führen sollte.

„Diese Szenarios suchen wir weltweit in unseren Zielregionen USA, Europa und Japan. Sogenannte Corporate Action liefert nicht nur marktunabhängige Zusatzerträge, sondern macht das Anleiheportfolio auch weniger anfällig bei Zinsänderungen. So kann ein Mehrwert für jedes Portfolio geschaffen werden.“, hält Peter Dreide, CIO und Founder der TBF, fest.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.tbfglobal.com/fonds/tbf-global-income-eur-i>

Über TBF

TBF verfügt als unabhängiger Asset Manager von mehr als 1,7 Milliarden EUR und renommierten Fondsmanagern mit über 30 Jahren Expertise im Investmentgeschäft über ein spezialisiertes Angebot an Aktien-, Renten- und Mischfonds. TBF ist auf die Unternehmensanalyse spezialisiert und setzt im Anleihenbereich langjährig erprobte risikoadjustierende Strategien ein. Gepaart mit einem eigenentwickelten Risikomodell können somit unterschiedliche Strategien in Publikums- und Spezialfonds umgesetzt werden. Der regionale Fokus liegt auf Nordamerika, Europa und Asien. Seit der Gründung der TBF Global Asset Management GmbH im Jahr 2000 wird konsequent eine Unternehmenskultur, die vom Streben nach kontinuierlicher Weiterentwicklung geprägt ist, verfolgt. Als inhabergeführtes Unternehmen agiert TBF unabhängig von den Modeerscheinungen des Kapitalmarktes. Diese Unabhängigkeit gibt TBF die Freiheit, Investitionsentscheidungen eigenständig zu treffen und ihre wertorientierte, auf langfristigen Erfolg abzielende Anlagestrategie stets im Sinne der Investoren umzusetzen. Die Partner und Kunden der TBF profitieren von einer offenen Kommunikation, kurzen Entscheidungswegen und einer professionellen Aufstellung.

Presseanfragen:

Dirk Zabel, Geschäftsführung, TBF Sales and Marketing GmbH, Maggistr. 5, D-78224 Singen; Telefon: +49 40 308 533 533
E-Mail: dirk.zabel@tbfsam.com